



# DATENSCHUTZ MEDIENPREIS (DAME)

des Berufsverbands der Datenschutzbeauftragten  
Deutschlands (BvD) e.V.



Jetzt einreichen!

Einsendeschluss  
1. November 2018

## Presseinformation

Berlin, 08.Juni 2018

### BvD startet zweite Runde Datenschutz Medienpreis (DAME)

#### Bewerbungsphase für Videos, Filme und Clips eröffnet, die Datenschutz anschaulich erklären

Der Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e.V. lädt Filmschaffende, TV-Autoren und Videofilmer zur zweiten Runde des Datenschutz Medienpreises (DAME) ein. Ab sofort können sich Interessierte um den mit 3.000 Euro dotierten Preis für Bewegtbildproduktionen bewerben, die Datenschutz anschaulich erklären. Ziel der Auszeichnung ist es, Filme, Videos oder Clips zu prämiieren, die die komplexen Inhalte von Datenschutz-Themen verständlich für eine Zielgruppe aufbereiten. Auch Jugendliche und Jugendgruppen können sich mit selbst gedrehten Videos oder Clips bewerben.

„Videos sind heute ein wichtiges Informationsmedium, nicht nur für junge Leute“, sagte BvD-Vorstand Thomas Spaeing. „Mit unserer DAME wollen wir Filmemacher und Video-Autoren ermutigen, Datenschutz-Themen auf Video-Kanälen zu verbreiten und damit zur Aufklärung komplexer Datenschutz-Sachverhalte beizutragen.“

Für die Endrunde nominiert die fünfköpfige Jury aus Datenschutz- und Medienexperten drei Einreichungen und lädt sie zur feierlichen Preis-Verleihung nach Berlin ein, wo sie den oder die Gewinner bekannt gibt. Die Gala findet im Rahmen der BvD-Verbandstage vom 5. bis 6. Juni 2019 statt.

Der Jury gehören an:

**Birgit Kimmel**, pädagogische Leiterin der EU-Initiative klicksafe bei der Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz

**Klaus Müller**, Vorstand Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)

**Frederick Richter**, Vorstand Stiftung Datenschutz

**Thomas Spaeing**, Vorstand Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD)

**Barbara Thiel**, Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen.



# DATENSCHUTZ MEDIENPREIS (DAME)

des Berufsverbands der Datenschutzbeauftragten  
Deutschlands (BvD) e.V.



**Jetzt einreichen!**

Einsendeschluss  
1. November 2018

**Die Bewerbungsunterlagen erhalten Interessierte unter**  
<https://www.bvdnet.de/datenschutzmedienpreis/>.

Preisträger der DAME 2017 war der Beitrag „Social Engineering“ von Monica Oliveira, Natalia Rasstrigina und Leslie Iseli. In dem nur 1 Minute und 37 Sekunden kurzen Clip klärten die Autorinnen ohne Worte über die Gefahren einer unbedachten Smartphone-Nutzung auf.

Außerdem waren der animierte Erklärfilm „Datenschutz – Fast wie Sex“ von Tom Schildhauer sowie die fünfteilige Animations-Serie „Sicher surfen einfach erklärt“ von Alexander Lehmann für die finale Runde in Berlin nominiert.

Einen mit 500 Euro dotierten „Sonderpreis Jugend“ vergab die Jury an Kevin Lehmann vom Verein Juuuport für das Musik-Video „Datenschutz unter Artenschutz“, den der 18-Jährige aus Oldenburg auch Live auf der Preisverleihung performte.

## **Links zu den Beiträgen von Preisträger und Nominierten DAME 2017**

Gewinner-Clip: „Social Engineering“ von Monica Oliveira auf YouTube

<https://www.youtube.com/watch?v=iQI-OUkrLKM>

Sonderpreis Jugend: „Datenschutz unter Artenschutz“ von Kevin Lehmann:

<https://www.bvdnet.de/wp-content/uploads/2017/11/Datenschutz-unter-Artenschutz.mp4>

Nominierter Beitrag „Datenschutz – Fast wie Sex“ von Tom Schildhauer auf YouTube:

<https://www.youtube.com/watch?v=Fn0dh-bT7h4>.

Nominierter Beitrag „Sicher surfen einfach erklärt“ von Alexander Lehmann:

<http://www.alexanderlehmann.net/Verschluesselung/>

## **Für Rückfragen und Informationen wenden Sie sich an:**

Projektbüro Datenschutz Medienpreis (DAME)

Telefon: +49 30 26 36 77 62

E-Mail: [datenschutzmedienpreis@bvdnet.de](mailto:datenschutzmedienpreis@bvdnet.de)

Der Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e.V. mit rund 1.300 Mitgliedern fördert und vertritt die Interessen der Datenschutzbeauftragten in Betrieben und Behörden. Der Verband bietet seinen Mitgliedern kompetente Unterstützung bei der täglichen Berufsausübung inkl. umfangreicher Weiterbildungsprogramme.